

www.signal.ch

STORGO

Parkgebühren bequem mit dem Handy bezahlen

Seit Anfang August können an den Park+Rail-Anlagen der SBB in Rotkreuz, Uetikon am See und Rafz die Parkgebühren auch bequem mit dem Handy bezahlt werden. Die SIGNAL AG wurde bei diesem Pilotprojekt mit der Beschilderung der Anlagen beauftragt.

Wer in einer der drei Park+Rail-Anlagen parkiert, kann seit August die Parkgebühren ab sofort direkt mit dem Handy bezahlen. Dank ePark24 müssen die Benutzer weder Kleingeld noch Parkscheinautomaten suchen. Der Zahlvorgang ist denkbar einfach. Die Abrechnung der Parkgebühren erfolgt einfach über die Handyrechnung. Alle benötigten Angaben sind auf dem Parkschild zusammengefasst.

Parkplätze, die mit ePark24 bezahlt werden können, erkennt man an der entsprechenden Beschilderung mit dem ePark24-Logo.

... und so funktioniert's:

1. Suchen Sie ein freies Parkfeld
2. Wählen Sie die Parkdauer
3. Rufen Sie die entsprechende 0900er-Nummer an
4. Bestätigen Sie die Abbuchung der Parkgebühr mit der # -Taste
5. Folgen Sie den gesprochenen Anweisungen
6. Die Gebühr wird Ihrer Handyrechnung belastet



Handyzahlung PostFinance

ePark24 unterstützt neben dem Bezahlen mit 0900er-Nummern als einer der ersten Anbieter die neue Dienstleistung Handyzahlung der PostFinance. Wer über das Postkonto bezahlen will, ruft die angegebene Gratisnummer an. Auch hier führen Sprachansagen durch den einfachen Bezahlvorgang. Handyzahlung PostFinance setzt voraus, dass man sich einmalig mit SMS registriert.

Einfache Projektrealisation

Die ePark24 AG ist ein Spin-off der zürcherischen Softwarefirma Ergonomics AG. Als innovatives Start-up-Unternehmen konnte ePark24 vor wenigen Wochen die Zürcher Kantonalbank als Kapitalgeberin gewinnen.

Als Marketingpartner unterstützt die SIGNAL AG dieses Projekt mit der entsprechenden Parkplatzbeschilderung. Dies reicht von der Schilderfertigung im eigenen Werk bis hin zur fachmännischen Montage am richtigen Ort. Für dieses ePark24-Projekt wurde speziell eine Tafel mit „Handy-Parking-Icon“ gestaltet, um auch visuell sofort auf das neue Parkgebührensystem aufmerksam zu machen.



Betreiber von Parkieranlagen können mit ePark24 auf die grossen Investitionen wie Parkautomaten verzichten und müssen lediglich die Parkschilder mit wenigen Angaben ergänzen.

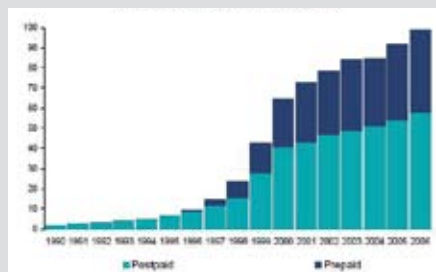
ePark24 vergütet die erzielten Parkgebühren nach Abzug einer Provision direkt dem Parkplatzanbieter. Der Anbieter der Parkplätze legt Gebühren, Parkzeiten und die Nutzung fest. Unterschiedliche Parkplätze wie zum Beispiel nummerierte Parkplätze, Sammelparkfelder oder Besucherparkplätze, welche abends nicht benötigt werden, können mit ePark24 optimal und flexibel bewirtschaftet werden.

Kontrolle ist wichtig

Über einen Internetzugang kann der Parkplatzanbieter einfach prüfen, welche Parkplätze resp. Automobilisten die Gebühren bis wann bezahlt haben. Falls gewünscht, kann die Kontrolle der Parkplätze an ein Partnerunternehmen von ePark24 übergeben werden.



Der schnelle Weg vom Auto direkt aufs Perron – Park+Rail-Anlage der SBB Utikon



Schweizer Mobiltelefonabonnenten in % Postpaid und Prepaid

len, flächendeckenden Ausbau nichts mehr im Wege stehen.

Die SIGNAL AG freut sich immer wieder, an innovativen Projekten teilhaben zu können und Erfahrungen zu sammeln.



Montage der ePark24-Beschilderung durch die SIGNAL AG in Rafz

Grosse Akzeptanz

In der Schweiz ist der Versorgungsgrad an Mobiltelefonabonnenten inzwischen mit rund 7,5 Mio. sehr hoch. Die rasante Zunahme an Handybesitzern ermöglicht Platz für neue Ideen und Projekte wie das ePark24-Parkgebührensysteem. Doch dauert es immer eine gewisse Zeit, bis sich nützliche Neuerungen zu Gewohnheiten wandeln können.

So verspricht sich die SBB, vom Pilotbetrieb, der bis Mitte 2008 dauern soll, insbesondere Erfahrungen über die Kundenakzeptanz zu gewinnen. Sollte sich dieses Parkgebührensysteem bewähren, würde einem schnell



Variante mit doppelseitigen Schildern (Rohrrahmen mit Jordahlschienen)